

Triangle Complex

I will promise You

Von miharu

Kapitel 5: 5. Kapitel

Als ich aufstand tat mir mein Rücken weh, was allerdings nicht mein Sonnenbrand schuld war sondern der harte Futon.

Shin Woo und Tae Kyung schliefen noch.

Auf dem Futon sitzend überlegte ich was ich tun konnte ohne die anderen zu wecken... oder sollte ich sie wecken?

Ich beschloss dann sie schlafen zu lassen und das Frühstück vorzubereiten.

In der Küche fand ich ein Tablett das groß genug war das Teller, Besteck, Tost und Belag darauf passte.

Frühstücken sollten wir heute im Bett, beschloss ich.

Vorsichtig trug ich das Tablett ans Bett und kletterte zwischen Tae Kyung und Shin Woo.

„Guten Morgen!“, verkündete ich dann freudig.

Shin Woo war der erste der sich aufsetzte. Tae drehte sich nur murrend um.

„Ich hab Frühstück gemacht.“

Shin Woo lächelte und pattete mich: „Danke!“

Wir begannen zu essen, Tae Kyung schlief einfach weiter.

„Was machen wir denn heute?“, fragte ich dann.

Shin Woo zuckte mit den Schultern: „Wir können mal an der Rezeption nachgucken ob was interessantes angeboten wird, ansonsten vielleicht einfach nur an den Strand schwimmen ...“

„Heute ist Wellness-Tag.“, murmelte nun Tae Kyung durch sein Kissen, wobei er allerdings keinerlei Anstalten machte vielleicht aufzustehen und mitzuessen.

Ich biss in mein Brot: „Und was genau heißt das?“

Er zuckte mit den Schultern: „Was weiß ich?“, endlich setzte er sich auf: „Sauna, Massage und so denk ich ...“

„Hm, Sauna fände ich cool! Das hab ich noch nie gemacht“

Nach dem Frühstück gingen wir zur Rezeption um uns zu informieren wo genau die Sauna war.

Es stellte sich heraus, dass dieser Wellness-Tag auf einer der Nachbarinseln stattfand, also schipperten wir mit der nächsten Fähre rüber.

„Boah! Mir ist so schlecht!“, ich beugte mich über die Reling.

Shin Woo war sofort zur Stelle: „Hier trink einen Tee, der beruhigt deinen Magen“
Ich nahm ihm den Tee dankend ab und nahm einen Schluck. Dass ich so leicht Seekrank werden würde hätte ich nicht gedacht.
Zum Glück dauerte die Fahrt nur eine halbe Stunde und wir konnten schnell wieder von Bord gehen ehe ich das Schiff vollkotzen konnte.

Die Nachtbarinsel war nicht viel größer als die auf der unsere Hütte war, allerdings gab es hier viele Geschäfte und Cafés.

Der Wellness-Tag fand in einem Fitnesscenter statt.

Ich freute mich schon auf den ersten Saunagang und war gespannt wie das alles ablief.

Vor der Umkleide wartete ich auf Shin Woo und Tae Kyung.

Als sie dann endlich raus kamen gingen wir zur Sauna.

Shin Woo hielt die Tür auf: „Nach euch.“

„WARM!“, entwich es mir und ich setzte mich auf die Unterste Bank.

„Klar! Was hast du denn gedacht?“, fragte Tae Kyung, ging direkt nach ganz oben und breitete das Handtuch aus, dass er zuvor noch um die Hüften getragen hatte.

„Und wie lange bleibt man hier immer so drinnen?“, fragte ich, Tae Kyung beobachtend.

Shin Woo hatte sich auf die mittlere Bank gelegt und meinte dann: „Normalerweise bleibt man 90 min. ... Man kann aber auch früher rausgehen, wenn man will... kannst du mal die Sanduhr umdrehen?“

Ich nickte und tat wie mir geheißen, dann setzte ich mich wieder.

Ich schaute zu den beiden, die nun nackt auf den Handtüchern lagen.

Sie schienen zu dösen, zumindest sagten sie kein Wort mehr.

Jetzt saß ich da und schaute dumm aus der Wäsche.

Das war's? Mehr macht man nicht in der Sauna? Dösen und schwitzten? Ich hatte wohl eine vollkommen falsche Erwartung gehabt.

Der Suppe rann mir übers Gesicht.

Ich beobachtete die zwei vom Schweiß glänzenden nackten Körper über mir und spürte wie mein Herz auf einmal mächtig anfang zu klopfen.

Herzklopfen?

Wegen Shin Woo und Tae Kyung?

Mir war plötzlich schwindelig.

„Leute?“, bekam ich nur noch leise hervor, dann wurde mir schwarz vor den Augen...